



Vereinigung Thurgauer Sportverbände

www.vts-tg.ch

Protokoll der 18. DV VTS Mittwoch, 7. September 2011 in der Mehrzweckhalle in Oberaach

Programm :

| | |
|-------|---|
| 18:00 | Apéro riche |
| 19:06 | Beginn 18. DV VTS |
| 20:08 | Ehrungen / Preisverleihungen 2011 Nachwuchstrainer 2011 Sport-Toto Vereine 2011 |

1. Begrüssung, Mitteilungen

Rolf Sonderegger konnte folgende Gäste begrüssen: Regierungsrat Kaspar Schläpfer, Grossratspräsident Walter Kummer, den Stadtammann Martin Salvisberg von Amriswil, aus der Parlamentarischen Gruppe Sport des Grossen Rates, Peter Gubser, Christian Lohr, Walter Knöpfli, Max Arnold, Verena Herzog, Peter Bär vom Sportamt, Adrian Salvisberg von der TKB, Matthias Schmid und Urs Mäder von der Helsana, die VTS Ehrenmitglieder Elisabeth Herzog und Urs Staub, die anwesenden Delegierten der Thurgauer Sportverbände, die Vorstandsmitglieder und die Nachwuchstrainer/in in der Mehrzweckhalle in Oberaach. Presservertreterin ist Ursina Trionfini vom Altnauer.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen die Ehrungen der Nachwuchstrainer/in und der besten Sport-Toto Vereine 2011.

Folgende Entschuldigungen waren beim Präsidenten eingegangen: 14 Mitgliederverbände, 10 PGS Mitglieder, die restlichen VTS Ehrenmitglieder, Regierungs-, Stände- und Nationalräte.

Gemäss Präsenzliste waren 28 Verbände anwesend.

Der Präsident verdankte die gestifteten Getränke für den Apéro der Gemeinde Amriswil. Ein Dank ging auch an die Schulgemeinde

Amriswil, für die kostenlose Nutzung der Infrastruktur hier in Oberaach sowie an den FTV und die MR Oberaach, die für die Bewirtung zuständig waren.

Grussworte:

Peter Kummer, Grossratspräsident

„Das schöne am Sport ist, dass man auch zuschauen kann“, so begrüsst Peter Kummer die Anwesenden. Er als „Zuschauersportler“ schätzt das enorme Engagement, das die Vereine und Verbände für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung investieren. Sie sprechen dabei Kinder und Erwachsene an. Die Aktiven lernen dabei Gesundheits-Prävention und Toleranz kennen. Der Grossratspräsident glaubt, dass das Sportfördergesetz nächsten Mittwoch im Grossen Rat auf ein positives Echo stossen wird. In diesem Gesetz wurden viele Wünsche der Sportverbände aufgenommen. Der Grosse Rat wird voraussichtlich das Gesetz auch annehmen. Peter Kummer dankte dem FTV Oberaach für die Bewirtung und wünschte den Delegierten einen schönen Abend. Der Präsident Rolf Sonderegger verdankte das Grusswort des Grossratspräsidenten und überreichte ihm ein kleines Präsent.

Die VTS wird unterstützt durch

Hauptsponsor



Sponsor



Martin Salvisberg, Stadtamman von Amriswil

Martin Salvisberg stellte mit einer Powerpoint Präsentation die Geschichte Amriswils vor. Wer von den Anwesenden wusste schon, dass in Amriswil der höchste Kirchturm des Thurgaus steht, dass Amriswil ein Industriestandort für Textilien war und wieder ist, in Amriswil das Schulmuseum steht? Anschliessend machte er Werbung für die nächsten Veranstaltungen, wie z.B. Volleyball Nati A, Amriswil on Ice mit Sarah Meier, für das Motocrossrennen und die Reitturnier. Er informiert, dass in Amriswil regelmässig nationale und internationale Sportanlässe stattfinden.

Rolf Sonderegger bedankte sich für die Grussworte und den Beitrag für die Getränke des Apéro Riche und überreichte ebenfalls eine kleine süsse Thurgauer Spezialität.

Verabschiedung Verbandspräsidenten

Rolf Sonderegger verabschiedete die zurückgetretenen Verbandspräsidenten mit der Überreichung des Ehrenwimpels der VTS und dankte ihnen für ihren enormen Einsatz. Gleichzeitig begrüßte er die Nachfolger und wünschte ihnen viel Erfolg. Folgende Verbandspräsidenten wurden verabschiedet: Ueli Portner (Curling), Martin Meier (Handball), Martin Stierle (Kanu), Peter Rey (Karate), Heini Guhl (OL), Richard Tuchs Schmid (SAC Thurgau).

Verbandsaufnahmen

Es konnte kein neuer Verband in die VTS aufgenommen werden.

Bestand VTS, 1.9.2011

Verbände 42, Vereine 901, 73363 Mitglieder

Ergebnis Stimmwahlverzeichnis:

Verbände: 28 gleich 56 Stimmen

Ehrenmitglieder: 3

Vorstandsmitglieder: 5

Total: 64

Absolutes Mehr:33

Als Stimmzähler: wurden einstimmig gewählt. Hansueli Zeller (Swiss Cycling Thurgau), René Trost (Sport Union Ostschweiz), Peter Pfister (TG Volleyballvereinigung).

Organisatorisches:

Die Getränke mussten selber bezahlt werden. Das Dessert wurde von der VTS übernommen, der Kaffee dazu musste wiederum selber bezahlt werden.

Totenehrung

Es gingen keine Meldungen ein.

Ablauf DV

Der Präsident stellte die Traktandenliste zur Diskussion. Diese wurde ohne Änderungen angenommen.

Die eingeladenen Verbände hatten die Unterlagen fristgerecht per Post zugestellt bekommen. Für die Delegierten gelten die abgegebenen Stimmkarten. Jeder Verband verfügt über zwei Delegiertenstimmen, Stellvertretungen für einen anderen Verband sind nicht möglich. Jedes VTS Vorstandsmitglied und Ehrenmitglied besitzt eine Stimme.

Rolf Sonderegger erklärte die 18. DV als eröffnet.

2. Protokoll

Das Protokoll der letzten DV ist auf Seite 2-5 in der Borschüre abgedruckt und kann dort nachgelesen werden.

Die VTS wird unterstützt durch

Hauptsponsor

Sponsor



Ohne Änderungen wurde das Protokoll von den Delegierten genehmigt. Rolf dankte Fabienne Baier fürs verfasste Protokoll.

3. Jahresberichte

Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten ist auf Seite 6-13 in der Einladungsbroschüre abgedruckt und konnte dort nachgelesen werden. Von den Delegierten wurden keine Ergänzungen und Präzisierungen gewünscht.

Peter Bühler verdankte den ausführlichen Bericht sowie einige hundert Stunden Arbeit von Rolf Sonderegger für die VTS und den Sport. Einen solchen Präsidenten wünschen sich wahrscheinlich einige Vereine und Verbände. Er ist Herz und Seele dieser Institution.

Der Jahresbericht wurde einstimmig und mit grossem Applaus angenommen und verdankt.

Die Jahresberichte von Peter Bühler und Elisabeth Herzog Engelmann konnten ebenfalls bereits in der Einladung nachgelesen. Rolf Sonderegger dankte den Beiden für die Vorstandsarbeit und liess die Jahresberichte in Globo verabschieden. Anschliessend dankte er seinen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

Beide Berichte wurden einstimmig angenommen.

4. Jahresrechnung

Patrick Küng erklärt als neuer Finanzchef seine erste Rechnung und weist auf einige Details hin. Es gab ein Durchlaufkonto für das Freiwilligenjahr. Die 10'000 CHF Projektunterstützung des Kantons Thurgau wurden wieder ans Sportamt für die Kaderausbildung überwiesen. Die Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn von CHF 2'105.88 ab. Damit beläuft sich das Kapital der VTS per 30.06.201 auf CHF 20'968.99.

Die Delegierten hatten keine Fragen zu der auf Seite 18 und 19 abgedruckten Erfolgsrechnung und dem Budgetvergleich. Die Revision wurde von Edgar Meier und Dominik Frei vorgenommen. Der Revisorenbericht konnte auf der Seite 20 in der Einladungsbroschüre nachgelesen werden. Die Rechnung und der Revisorenbericht wurden einstimmig angenommen. Rolf Sonderegger dankte Patrick Küng für die erste und vielleicht letzte Jahresrechnung. Die VTS sucht einen neuen Kassier. Wenn niemand gefunden werden kann, führt Patrick dieses Amt ad Interim weiter aus. Besten Dank.

5. Wahlen 2010

Der jetzige Kassier Patrick Küng wechselt in die Aufgabenbereiche Presse und Webmaster. Er übernimmt somit die Ressorts der zurücktretenden Ressortverantwortlichen Joe Benedetti Webmaster und Peter Bühler Presse.

Ein neuer Kassier konnte trotz Suche und vielen Nachfragen nicht gefunden werden. Patrick Küng wird Interims weise die Kasse weiter führen.

Rolf Sonderegger macht als Präsident nochmals zwei Jahre weiter. Er kündigt seinen Rücktritt für die 20. DV 2013 an.

Peter Bühler forderte die Delegierten auf, den amtierenden Präsidenten mit grossem Applaus wiederzuwählen. Dieser dankte für das in ihm geschenkte Vertrauen und versprach in den nächsten zwei Jahren nochmals „Gas“ zu geben. Elisabeth Herzog und Fabienne Baier wurden wiedergewählt. Patrick Küng wurde für die Aufgaben als PR und Webmaster bestätigt.

Der Präsident machte nochmals darauf aufmerksam dass das Amt des Kassiers vakant sei. Er ruft die Anwesenden auf, in ihren Reihen nach einer geeigneten Person umzusehen. Im Vorstand der VTS sollten möglichst verschiedene Verbände vertreten sein. Der Präsident bat die Delegierten, dem Vorstand die Kompetenz zu erteilen, dass dieser sich weiter auf die Suche nach einem neuen Finanzchef machen und diesen dann auch einsetzen kann. Dieses Anliegen wurde einstimmig angenommen.

6. Tätigkeitsprogramm, abgedruckt Seite 23 in der Einladung

- Mitarbeit in kantonalen Kommissionen

- Sportförderungsgesetz Thurgau, (Max Arnold sieht keine Probleme dass dieses angenommen wird)

Die VTS wird unterstützt durch

Hauptsponsor

Sponsor



- Gesundheit Bewegung und Sport
- Ausbau des Sportnetzes der VTS
- Aktualitäten
- Parlamentarische Gruppe Sport
- Wahlen 2011 / 2012
- VTS 2011 / 2012

Das Jahresprogramm wurde einstimmig genehmigt. Der Vorstand der VTS wird diese Schwergewichte mit Elan umzusetzen.

7. Budget 2011 / 2012

Die Mitgliederbeiträge pro Verband werden bei CHF 50.- belassen.

Das Budget war auf Seite 18 abgedruckt. Patrick Küng erläuterte es kurz. Die Einnahmen und Ausgaben liegen im gleichen Rahmen wie letztes Jahr. 2012 finden neue Sponsoringverhandlungen statt.

Das Budget wurde einstimmig mit den genannten Änderungen genehmigt.

Der Präsident dankte der Regierung und dem Sportamt für die gute Zusammenarbeit; den Sponsoren Sport-Toto, TKB und Helsana für ihre grosszügige Unterstützung, sowie der Gönnervereinigung für ihren Zustupf. Der Dank wurde mit Applaus gewürdigt.

8. Mitteilung Vorstand VTS

Keine

Verabschiedung Vorstandskollegen

Rolf bedankte sich für den grossen Einsatz von Joe Benedetti im Bereich Webseite. Er erstellte in den letzten vier Jahren die neue VTS Homepage und verwaltete alle VTS Daten in einer Datenbank.

Peter Böhlers Abschied hinterlässt in der VTS eine Lücke. Der Hinter- oder Südthurgauer Bänker war seit 2000 im Vorstand der VTS vertreten. Sein immenser Einsatz im Bereich Presse und Sportpolitik wird der VTS sicher fehlen. Peter war mit Rolf zusammen ein Wegbereiter für das neue Sportgesetz, das am Mittwoch im Grossen Rat behandelt wird. Der VTS Vorstand schlägt den Delegierten vor, Peter Bühler für seine Verdienste die Ehrenmitgliedschaft der VTS zu verleihen. Peter Bühler wurde mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied der VTS ernannt.

Peter bedankte sich für die Ehrung. „Mir bedeutet der Sport und dessen Wirkungsfeld viel. Die Ehrenmitgliedschaft bedeutet mir sehr viel. Ich werde nicht von der Bildfläche verschwinden. Hoffentlich kann ich extrem stolz sein, wenn am 1.1.2012 das Sportgesetz eingeführt wird.“

9. Umfrage wurde nicht benutzt

Somit endet der 1. Teil der DV-VTS um 20.08 Uhr. Der Präsident leitete ohne Pause in den festlichen Teil der Ehrungen über.

2. Teil Ehrungen:

Rolf Sonderegger dankte der TKB für die Unterstützung der Ehrungen „Nachwuchstrainer 2011“.

Die Jury besteht aus einer Vertretung der TKB, Peter Bär und drei Vertretern der VTS.

Mit der Ehrung wird die wertvolle Arbeit in den Vereinen hervorgehoben, die Arbeit mit dem Nachwuchs. Jeder Nachwuchstrainer wurde mit einer persönlichen Laudatio gewürdigt. Diese können bei den Verfassern eingelesen werden.

Nachwuchstrainer/in 2011

- Mathias Gnädig, Leichtathletik (Rolf Sonderegger)
- Martha Kreis, Turnen Elisabeth (Herzog Engelmann)
- Marcel Korn, Radball (Peter Bühler)

Die VTS wird unterstützt durch

Hauptsponsor



Sponsor



Adrian Salvisberg von der TKB überreichte den Geehrten einen Check und ein kleines Präsent. Von der VTS wurde ein Blumenstrauss als kleines Dankeschön überreicht. Der Grossratspräsident und Regierungsrat Kaspar Schläpfer gratulierten den Geehrten persönlich.

Ehrung der Vereine mit den meisten gesammelten Sport Toto Zetteln

- Die Vereine müssen die Zettel bündeln und dem Sportamt einreichen
- Die Ausgezeichneten erhalten einen Zusatzbeitrag.
- Insgesamt sind gut 15'000 Zettel eingegangen.
- 3. Rang Radfahrer-Verein Sirmach, 2200 Zettel
- 2. Rang Sportclub Aadorf, 3300 Zettel
- 1. Rang FC Eschlikon, 8000 Zettel

Die Ehrungen werden durch Peter Bär und Kaspar Schläpfer vorgenommen. Der VTS Präsident richtete einen Dank ans Sportamt, das die administrative Arbeiten gemacht hat. „Spielt Sport –Toto im TG, so können wir im Sport profitieren. Wir dürfen von der gesamten Summe profitieren“, ermunterte Peter Bär die Anwesenden. „Sammelt dazu Sport-Toto Zettel und reicht sie ein!“.

Worte des Regierungspräsidenten Kaspar Schläpfer

Der Regierungsratspräsident dankte den Anwesenden für die eingesetzte Zeit. Diese zollt der Arbeit der VTS Respekt und Achtung. Für ihn ist es wichtig, dass Politiker und Sportler am gleichen Strick ziehen. Kaspar Schläpfer überbrachte die Grussbotschaft des Kantons und dankte allen Anwesenden für die vielen freiwilligen Stunden, bei denen sie sich für den Sport einsetzen. Herr Schläpfer dankte Rolf Sonderegger für die vielfältige Arbeit der VTS und würdigte die 100 besuchten Termine des Präsidenten im vergangenen Verbandsjahr. Der Regierungspräsident wünschte allen Anwesenden einen schönen Abend und dankte für die Aufmerksamkeit.

Verschiedenes:

Christoph Asprion Kunstturnen: Wer hat den Namen Turnfabrik noch nicht gehört? Leider ist die Halle am 2. 2.2011 infolge eines Vollbrandes zerstört worden. Seither sind die Turner in einem Provisorium untergebracht. Kurz nach dem Brand hatte sich eine Projektgruppe gebildet und nach bestehenden Räumlichkeiten Ausschau gehalten, aber leider nichts gefunden. Im Westen von Frauenfeld bei der Zivilschutzanlage wird eine neue Turnfabrik gebaut werden. Eine Projektleitung ist gebildet worden, die sich um den Bau und die Finanzierung kümmert. Bis Ende Jahr sollte ein Stichentscheid gefällt werden, ob Ende Jahr eine neue Turnfabrik gebaut wird. Diese soll ungefähr in einem Jahr eröffnet werden. Bitte des Redners an Vertreter aus Politik und Sportverbänden den Namen Turnfabrik finanziell zu unterstützen.

Rolf Sonderegger bedankte sich bei Fabienne Baier für die Organisation. Zum Schluss dankte der VTS Präsident allen, die sich im vergangen Jahr für den Sport eingesetzt haben und wünschte viel Erfolg für das neue VTS Jahr 2011/2012.

Ende der 18. DV der VTS, 20.56 Uhr

Die Tagesaktuarin
Fabienne Baier

Die VTS wird unterstützt durch

Hauptsponsor



Sponsor

